

SONDER- EDITION ZUM JUBILÄUM

25 YEARS
SPRAYMAX
TECHNOLOGY



www.spraymax.com

Innovationen an der Isar

Die Transportbranche feiert die gelungene Wiederauflage der „transport logistic“. | 20

Ärgernis Kriechstrom

Mit Schaltplan und Multimeter: Worauf es bei der Suche nach Stromdieben ankommt. | 32

Revolution aus dem Drucker

Wie gut funktionieren Teile aus dem 3D-Drucker? Unser Test liefert Antworten. | 42



25 Jahre SprayMax-Technologie: Wie die Sprühdose die Lackierbranche eroberte

Als erfolgreicher Hersteller von Lackspraydosen für Hobby- und Heimwerker gelang im Jahr 1998, eine Dosentechnologie zu entwickeln, die es in ihrem Sprühverhalten mit einer professionellen Lackierpistole aufnehmen konnte. Die Marke SprayMax war geboren.

Die Dose als wirtschaftliche Alternative

Früh erkannte Unternehmer und Lack-spray-Pionier Peter Kwasny die Vorteile der handlichen und effizienten Dose, wenn es um kleinere Schäden oder Nacharbeiten ging, bei denen der Einsatz der Lackierpistole häufig teuer, umständlich und letztlich unwirtschaftlich ist. Doch die technischen Herausforderungen hatten es in sich:

Feine Atomisierung, gute Deckfähigkeit und vor allem ein konstantes Sprühverhalten bis zur Entleerung der Dose waren die Ziele. Es folgte intensive Forschungs-

und Entwicklungsarbeit, bis schließlich mit SprayMax eine neue Technologie vorgestellt werden konnte. Endlich konnten Originallacke handlich und flexibel wie nie appliziert werden und viele, zunächst auch skeptische Anwender waren überrascht von der Qualität. Da SprayMax ausschließlich Lacke der bekannten Markenhersteller einsetzt, waren die Ergebnisse nicht zu unterscheiden.

SprayMax überzeugte bald nicht nur die Karosserie- & Lackierbetriebe, sondern hielt auch Einzug in der Industrie. Zahlreiche Hersteller aus der Automobilindustrie

und anderen Gebieten nutzen heute die einzigartige SprayMax-Technologie für ihre Anwendungen und Produkte.

SprayMax reloaded mit Lack und Härter

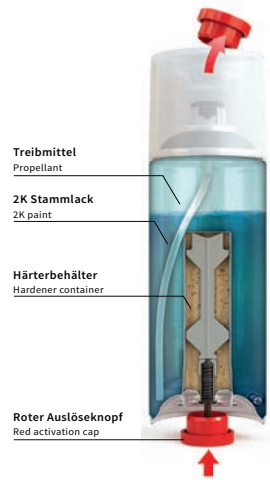
Schnell entwickelte sich dann auch die Nachfrage nach 2-Komponenten-Lack, was die Kwasny-Entwickler erneut vor große Aufgaben stellte. Es galt eine Dosengeometrie zu entwickeln, die Lack und Härter gebrauchsfertig in einem Produkt vereint. So entstand das 2K-Kammersystem, das die Komponenten voneinander trennt und erst

durch einen ausgeklügelten Auslöseprozess reagieren lässt. Der heute markenbildende „rote Knopf“, der die trennenden Dichtungen löste, wurde erfunden und im Jahr 2000 patentiert. Die Produktstabilität und damit die Verarbeitungszeit der aktivierten 2K-Dose verbessert sich dabei gegenüber dem verwendeten Flüssiglack deutlich, sodass eine stressfreie Applikation möglich ist.

In die Dose, fertig, los

Um den Wünschen und Anforderungen der Lackierereien und Werkstätten noch besser gerecht zu werden und die Arbeit mit den SprayMax-Dosen noch flexibler zu gestalten, wurde mit FillClean ein Abfüll-System etabliert, das den Beschaffungsprozess und die Vorbereitungszeiten noch weiter verkürzt. Die mit Lackierbestandteilen vorgefüllten Dosen wurden so entwickelt, dass nur noch der jeweilige Basislack ausgemischt und nachbefüllt werden muss. So steht kurzfristig eine passende Menge zur Lackierung bereit, ohne dass Geräte umständlich umgerüstet oder gereinigt werden müssen.

Heute steht ein SprayMax-Sortiment zur Verfügung, das sämtliche Produkte und Arbeitsschritte bei der Reparatur von Schäden am Lack und weiteren lackierten Kfz-Oberflächen abdeckt, der Anwender kann also in einem durchgängigen, sicheren System arbeiten. Alle Energie steckt bereits in der Dose, es bedarf keiner weiteren Strom oder Wärme verbrauchenden Hilfsmittel.



Die 2K-Dose im Querschnitt

Exportschlager SprayMax: Back to the roots

Und wie es die Ironie der Geschichte will: Während Peter Kwasny die Idee zur Produktion von Lackspraydosen vor mittlerweile 60 Jahren aus Nordamerika nach Gundelsheim an den Neckar brachte, so exportiert das Unternehmen heute mit durchschlagendem Erfolg Dosen zurück über den großen Teich. Die Peter Kwasny GmbH, die heute in 2. Generation in Familienhand für diese und viele andere Marken steht, genießt insbesondere in den USA und in Kanada einen exzellenten Ruf aufgrund des Markterfolgs und der Beliebtheit von SprayMax.

25 Jahre sind erst der Anfang

Den unermüdlichen Ideengeber und

Firmengründer Peter Kwasny ehrt das Unternehmen anlässlich des 25-jährigen Jubiläums jetzt mit einer erstmaligen SprayMax-Sonderserie. Die Renner-Produkte der „Edition PK“ werden in der beliebtesten 500 ml-Größe präsentiert, sodass sich Endkunden auf ein 25 %-Extra-Gebinde mit entsprechendem Preisvorteil freuen können.

25 Jahre sind aber nur der Anlass für ein erfreuliches Zwischenfazit. Für die Zukunft von SprayMax hat sich das Unternehmen viel vorgenommen: Moderne Lacksysteme sollen integriert und die Performance der Applikation noch weiter verbessert werden. Im Hinblick auf die Nachhaltigkeits- und Umweltstrategie, der sich das Unternehmen ganzheitlich verschrieben hat, werden alle Komponenten, aus denen SprayMax aufgebaut ist, auf ökologische Verbesserungen hin optimiert: der Lack, die Einsatzstoffe und die Recyclingfähigkeit der für die Aerosoldose verwendeten Materialien genauso wie die Fertigung, der Transport und die Lagerung.

Die Marke SprayMax hat zum 25-jährigen Jubiläum ein neues, zeitgemäßes Design erhalten, das in den Kommunikationsmedien bereits Einzug gehalten hat. Der Relaunch der neuen SprayMax-Website im Sommer 2023 wird dann weitere Überraschungen mit sich bringen. Geplant ist ein Portal mit zahlreichen Features für Anwender wie Schulungsvideos, Step-by-Step-Anleitungen und hilfreiche Tricks und Kniffe rund um die SprayMax-Produktwelt. ■



Uni Prime, Uni Clear und Uni Blend in der PK-Edition Dose (ab Juli im Handel).



Die erste SprayMax-Werbekampagne...



...sowie die SprayMax-Dose aus dem Jahr 1998.